



AMTSBLATT

der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Bennhausen, Bischheim, Bolanden, Dannenfels, Gauersheim, Ilbesheim, Jakobsweiler,

Stadt Kirchheimbolanden, Kriegsfeld, Marnheim, Mörsfeld, Morschheim, Oberwiesen, Orbis, Rittersheim, Stetten

12. Mai 2023



Verbandsgemeinde
Kirchheimbolanden
50 Jahre · 1972 – 2022

Notrufe und Dienste in der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Rettungsdienste

Polizei Kirchheimbolanden	06352/9110
Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	06352/19222
Bereitschaftszentrale Rockenhausen und Kirchheimbolanden	116117
Westfalzklinikum Standort III Kirchheimbolanden	06352/4050
Westfalzklinikum Standort IV Rockenhausen	06361/4550
Notdienstapotheken	0180/5258825 + PLZ

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Telefon:	116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst 112 zu alarmieren.	

Zahnärzte

Schmerzpatienten können den zahnärztlichen Notdienst unter folgenden Service-Nr. erfragen:
Donnersbergkreis: 06305/7150414
Kreis Alzey-Worms: 06731/7362
Kreis Bad Kreuznach: 0180/5040308

Pflegedienste

Ökumenische Sozialstation	
Tagesbetreuung Haus-Vergiss-mein-nicht	06352/70597-13
Donnersberg-Ost gGmbH	06352/705970
Tagespflege Am Mozartbrunnen	06352/7505620
Seniorenresidenz Kirchheimbolanden	06352/713200
Diakonissen Seniorenzentrum Wolfstift	06352/70320
Mobile Pflege Donnersberg	06351/124880
PROMEDICA Plus, Grünstadt-Bolanden	06352/78840060
Ambulanter Pflegedienst Nordpfalz	
Pflege- und Betreuungsdienst Donnersberg GmbH	06361/994490
Donnersberg-Ost gGmbH	06352/705970
Tagesbetreuung Haus-Vergiss-mein-nicht	06352/70597-13
Alltagsbegleiter Kirchheimbolanden	06352/7190988

Beratungsdienste

Pflegestützpunkt Donnersbergkreis-West, Rockenhausen	06361/4590739
Pflegestützpunkt Donnersbergkreis-Ost, Kirchheimbolanden	06352/7190619
Gemeindeschwester plus Eva Müller, Donnersbergkreis	0162/3341419
Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V., Beratungszentrum Kaiserslautern	0631/3110830
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	06352/7532570
Caritas-Zentrum Kaiserslautern, Außenstelle Kirchheimbolanden	0631/361200
Sozial- und Lebensberatungsstelle des Diakonischen	06352/7532570
Betreuungsverein Kirchheimbolanden e.V.	06352/67149
Diakonisches Werk Pfalz Schuldern- und Insolvenzberatung	06352/7532570
Selbsthilfegruppe für Personen mit Alkoholproblemen	06364/1357
Frauenhaus Donnersberg	06352/4187
Opferteilnehmer Weißer Ring	116006
Weißer Ring Donnersbergkreis	06362/994288
Betreuungsverein Donnersberg e.V.	06361/3746
Gesprächskreis Depressionen	06351/1465399 oder 06302/3020
Selbsthilfegruppe „Alltagsbewältigung“ oder Selbsthilfegruppe „Sucht“	06357/509886 oder 06361/9947167
Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzerkrankten	
Viktoria.ginkel@pfalz.klinikum.de	06381/920980
Evan./Kath. Telefonseelsorge	0800/1110111
Al-Anon Angehörige von Alkoholikern	0151/21275368 und 06357/7415
VdK Donnersberg, Beratungsstelle Kirchheimbolanden	06352/7505610
VdK Donnersberg, Beratungsstelle Rockenhausen	06361/9941820

Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden 06352/40040

Verwaltungssitz Neue Allee 2, 67292 Kirchheimbolanden	
Internet: www.kirchheimbolanden.de ,	
E-Mail-Adresse: vg@kirchheimbolanden.de	
Öffnungszeiten:	
Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Ruf taxi bei der Kreisverwaltung Donnersbergkreis/	
DVG Donnersbergverkehrsgemeinschaft	06352/710192
Omnibusverkehr Rhein-Nahe GmbH Betrieb Alzey	0671/841200

Verbandsgemeindewerke

Strom	Pfalzwerke	0800/797777
	EWB Worms	0800/8484841
Gas	Pfalzgas	0800/1003448
	EWB Worms	0800/8484841
Frischwasser	WVR Bodenheim	06135/730
Notdienst außerhalb der Öffnungszeiten		06135/6500
Abwasser Verbandsgemeindewerke Kirchheimbolanden		06352-7180191
Notdienst außerhalb der Öffnungszeiten		0171/6540510

Nachrichten

aus der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Bürgermeisterin Wienpahl unterwegs in der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Kindercafé “Die Entdeckerzwerge”: Spiel, Lern und Wohlfühlloase



Marie Bestier, Joel Bestier, Manuela Bestier und die VG-Bürgermeisterin Sabine Wienpahl (v.l.n.r.) Foto: VGV

Am Dienstag hat das Kindercafé “Die Entdeckerzwerge” in Kirchheimbolanden eine besondere Besucherin zum Staunen gebracht: Die VG-Bürgermeisterin Sabine Wienpahl kam vorbei, um sich das Konzept und die Angebote des Treffpunkts für Familien mit Kindern anzuschauen. Sie war begeistert von der kreativen und pädagogisch wertvollen Idee der Inhaber Manuela, Joel und Marie Bestier.

“Das Kindercafé ist eine tolle Bereicherung für unsere Verbandsgemeinde und ein attraktiver Ort zum Spielen, Lernen und Wohlfühlen”, sagte Wienpahl. Sie ließ sich von dem nach Montessori inspirierten Spiel- und Lernraum faszinieren, der auf 250 Quadratmetern verschiedene Stationen für Kinder von 0 bis 5 Jahren bietet. Neben einem großen Spielbereich mit Rutsche, Kletterwand, Bällebad und vielem mehr gibt es einen Lernbereich mit Büchern, Spielen und Experimenten. Eine selbstgemachte Paillettenwand lädt zum Darüberstreichen ein.

Auch der Café-Bereich begeisterte die Bürgermeisterin, denn dort können sich die Eltern in Ruhe hinsetzen und ihre Kinder im Spielbereich aber trotzdem im Blick behalten. Manuela Bestier erklärt: “Hier können sich die Eltern mit anderen austauschen, neue Kontakte knüpfen, aber auch ihre Kinder beim Spielen begleiten”, sagte sie. “Das fördert die soziale Interaktion und das Miteinander in unserer Gemeinschaft.” So habe das Kindercafé schon manches Freundschaftsband zwischen Müttern und Kindern, aber auch Familien geknüpft.

Entdeckerzwerge auf Expansionskurs

Das Gründerehepaar Joel und Manuela Bestier haben nicht nur ein Kindercafé geschaffen, sondern auch eine Vision für die Zukunft. Sie möchten ihr Konzept weiterentwickeln und verbreiten und

planen daher eine Expansion. “Wir haben viele positive Rückmeldungen von unseren Gästen erhalten, die von außerhalb kommen und sich wünschen, dass es in ihrer Nähe auch so ein Kindercafé gibt”, so Manuela Bestier. “Wir möchten gerne mehr Familien die Möglichkeit bieten, bei uns eine schöne Zeit zu verbringen und unsere pädagogisch wertvollen Angebote zu nutzen”, wie Joel Bestier ergänzt. Als nächstes Ziel haben sie sich Kaiserslautern ausgesucht, aber auch weitere Standorte sind im Gespräch. Außerdem planen sie ein Franchiseunternehmen zu gründen.

Die VG-Bürgermeisterin Sabine Wienpahl zeigte sich begeistert von den Expansionsplänen des Gründerehepaars. “Ich finde es großartig, dass Sie so viel Engagement und Kreativität zeigen und wünsche Ihnen viel Erfolg bei Ihren Vorhaben”, sagte sie. Sie



verriet auch, dass sie demnächst mit ihren Enkelkindern das Kindercafé besuchen wird.

Das Kindercafé “Die Entdeckerzwerge” wurde im März 2023 eröffnet und bietet neben dem offenen Spielen auch ein Café, einzigartige Veranstaltungen, Kursangebote, Krabbelgruppen und Geburtstagsfeiern an.

Homepage: www.die-entdeckerzwerge.de

Zum Wohl DIE PFALZ



UFFBASSE! Ein Wimmelbild für Rücksicht und Naturschutz Neustadt Wstr. 29.04.2023 (pt):



Landesforsten Rheinland-Pfalz und Pfalz.Touristik haben am heutigen Samstag eine Infotafel der ganz besonderen Art vorgestellt. Das neue „UFFBASSE! Wimmelbild“ ist die Fortsetzung der erfolgreichen Kampagne für mehr Rücksicht und Naturschutz. Im vergangenen Jahr war die Kampagne vor allem in den Frühlings- und Herbstmonaten online und in den sozialen Medien sichtbar. Besonders beliebt waren die kurzen Videoclips mit „Winzerbu“ Tim Poschmann vom Boulevardtheater Deidesheim. Pünktlich zur neuen Saison sollen Besucher nun auch draußen in der Natur auf die wertvollen Hinweise für ein gutes und nachhaltiges Miteinander stoßen. Die 19 Kernbotschaften der Kampagne wurden dazu aufwändig in einem Wimmelbild illustriert und ausgeschmückt. So findet man beim genaueren Hinschauen jede Menge Begegnungen und Begebenheiten, die von allen Besuchern Aufmerksamkeit und Umsicht fordern. Wie beispielsweise Brandgefahr im Wald und Sperrung von Wegen, Naturschutz zonen respektieren und Müll vermeiden, aber auch Wegegebote achten und Regeln akzeptieren. Als oberstes Gebot gilt die Rücksichtnahme gegenüber allen, die draußen unterwegs sind - egal ob sie gerade arbeiten, ihre Freizeit genießen, ob als Gast oder Einheimischer. Daneben gibt es wimmelbild-typisch für Groß und Klein noch viele kreative Details und Pfälzer Eigenheiten zu entdecken; bekannte Ausflugsziele und Landmarken lassen keinen Zweifel offen, dass man sich in der Pfalz befindet. Das UFFBASSE! Wimmelbild soll auf spielerische Weise aufklären und sensibilisieren, statt den Zeigefinger zu heben und Verbote zu kultivieren. Die Infotafel ist eine Kooperation von Landesforsten Rheinland-Pfalz und Pfalz.Touristik e.V.. Am Projekt mit einem Budget von rund 15.000 € wurde knapp 9 Monate gearbeitet. Die ersten beiden Infotafeln wurden am Wanderparkplatz Drei Eichen in Bad Dürkheim und am Haus der Nachhaltigkeit in Johanniskreuz aufgestellt. Aktuell läuft eine Standortsuche für weitere Tafeln, die demnächst aufgestellt werden sollen. Perspektivisch sind weitere Formate des Wimmelbildes vorgesehen. Interessierte wenden sich gerne an Pfalz.Touristik. Weitere Informationen zur Kampagne unter www.pfalz.de/uffbasse



Impressum Amtsblatt der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden, 67292 Kirchheimbolanden, Bürgermeisterin Sabine Wienpahl, (V.i.S.d.P.), Neue Allee 2, Tel. 06352 - 4004-0.

Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG, Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen

Zustellung: PVG Ludwigshafen,

zustellreklamation@suewe.de oder Tel. 0631 3737-260

Das Amtsblatt Kirchheimbolanden erscheint wöchentlich freitags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Kirchheimbolanden wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden verteilt.

Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

Berufsorientierungsmesse der Neumayerschule lockt über 500 Besucher an

Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden begeistert Schüler für Ausbildung im öffentlichen Dienst



Zahlreiche Referenten präsentierten die Ausbildungsberufe bei der Berufsorientierungsmesse der Neumayerschule (VGV)

Über 500 Teilnehmer*innen haben sich am vergangenen Donnerstag bei der Berufsorientierungsmesse der Neumayerschule in Kirchheimbolanden über verschiedene Ausbildungsberufe informiert. Die Messe fand nach drei Jahren Pause wieder statt und bot 58 Workshops von 29 Betrieben und Institutionen aus verschiedenen Branchen an. Schulleiter Jörg Oeynhausens bezeichnete die Messe als großen Erfolg und wichtigen Baustein für die Zukunft der Schülerinnen und Schüler und lobte die Organisatorin Frau Herrmann für die hervorragende Vorbereitung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung stellten die Ausbildungsberufe in zwei mal 45 Minuten Workshops vor. Sie erklärten die Voraussetzungen, den Ablauf und die Inhalte der Ausbildungen und beantworteten die Fragen der interessierten Schülerinnen und Schüler. Außerdem gaben sie Tipps für die Bewerbung und das Auswahlverfahren. Die Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden zeigte mit ihrer Präsentati-

on, dass eine Ausbildung im öffentlichen Dienst vielfältig, spannend und zukunftsicher ist. Die Auszubildenden profitieren von einer guten Betreuung, einer fairen Vergütung, einer hohen Übernahmequote und einer sicheren Anstellung. Außerdem leisten sie einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwohl und die Gesellschaft.

Auch die VG Bürgermeisterin Sabine Wienpahl war begeistert von der Messe. Sie betonte die Bedeutung einer guten Berufsorientierung für die Jugendlichen und lobte das Engagement der Verbandsgemeindeverwaltung und die Mitarbeitenden für die hervorragende Nachwuchsförderung in den letzten Jahren. Sie sagte: "Die Verbandsgemeindeverwaltung bietet attraktive Ausbildungsberufe mit guten Perspektiven im öffentlichen Dienst an. Wir freuen uns über jede Bewerbung von motivierten und qualifizierten jungen Menschen, die sich für eine Ausbildung im öffentlichen Dienst interessieren." Sie lud die Schülerinnen und Schüler ein, sich bei der Verbandsgemeindeverwaltung zu informieren und zu bewerben.



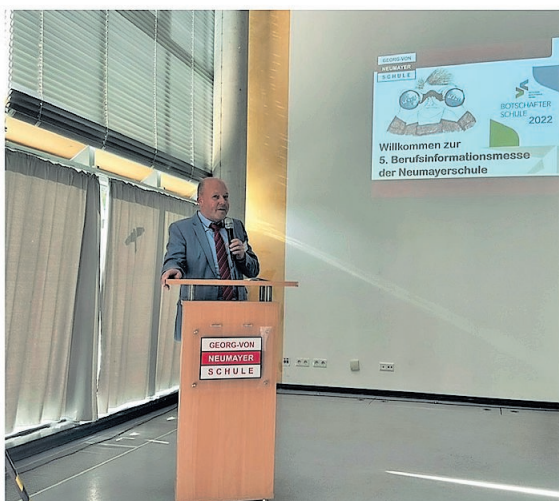
VG-Bürgermeisterin Wienpahl, Volker Stüttchen, Carolin Schütz, Irina Lorenz, Beigeordneter Röss, Schulleiter Jörg Oeynhausens



Ausbildungsleiter der VG Volker Stüttchen und Irina Lorenz, Mitarbeiterin Carolin Schütz und Büroleiter Tristan Werner



Ausbildungsleiter Volker Stüttchen präsentiert in einem Workshop die Verbandsgemeindeverwaltung und die Ausbildungsberufe



Schulleiter Jörg Oeynhausens eröffnet die Berufsorientierungsmesse

Die Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden bildet aus

Die Verbandsgemeindeverwaltung ist eine Gebietskörperschaft, die sich aus der Stadt Kirchheimbolanden und 15 weiteren Ortsgemeinden zusammensetzt. Sie bietet Ausbildungen in folgenden Bereichen an:

Verwaltungsfachangestellte/r: Die Ausbildung dauert drei Jahre und vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Recht, Organisation, Finanzen und Kommunikation. Die Auszubildenden arbeiten in verschiedenen Fachbereichen der Verwaltung und lernen die vielfältigen Aufgaben einer modernen Verwaltung kennen.

Beamter/Beamtin im mittleren oder gehobenen Dienst: Die Ausbildung dauert zwei oder drei Jahre und besteht aus einem theoretischen Teil an einer Fachhochschule oder einer Verwaltungsschule und einem praktischen Teil in verschiedenen Abteilungen der Verwaltung. Die Auszubildenden werden auf die Übernahme von Führungsaufgaben vorbereitet und erwerben ein breites Fachwissen in den Bereichen Recht, Wirtschaft, Soziales und Politik.

Fachkraft für Abwassertechnik: Die Ausbildung dauert drei Jahre und vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Abwasserreinigung, Abwasserentsorgung, Gewässerschutz und Umwelttechnik. Die Auszubildenden arbeiten in Kläranlagen, Kanalnetzen oder Laboratorien und lernen die technischen Anlagen zu bedienen, zu warten und zu überwachen.

Fachkraft für Bäderbetriebe: Die Ausbildung dauert drei Jahre und vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Schwimmbadtechnik, Wasserhygiene, Rettungsschwimmen, Animation und Kundenbetreuung. Die Auszubildenden arbeiten im Kibobad und lernen die Sicherheit und Sauberkeit der Bäder zu gewährleisten, die Besucher zu beraten und zu betreuen und Schwimmkurse anzubieten.

Bei Interesse an einer Ausbildung wenden Sie sich an:
Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden
Ausbildungsleiter: Herr Volker Stüttchen, Frau Irina Lorenz
Neue Allee 2, 67292 Kirchheimbolanden, Tel.: 06352 - 4004-0
E-Mail: personal@kirchheimbolanden.de
Web: www.kirchheimbolanden.de



Verbandsgemeinde
Kirchheimbolanden

Der Bürgerbus verbindet Menschen und
lebt vom ehrenamtlichen Engagement.

Ein Ehrenamtsprojekt der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

BÜRGERBUS

Bürger fahren Bürger

Für die Ortsgemeinden: Bennhausen, Bischheim, Bolanden, Dannenfels, Gauerheim, Ilbesheim, Jakobsweiler, Kriegsfeld, Marnheim, Morschheim, Mörsfeld, Oberwiesen, Orbis, Rittersheim, Stetten und die Stadt Kirchheimbolanden

Treffen Sie unser Bürgerbusteam
am 14.05.23 | MAIMARKT | am Rathaus

Machen Sie mit beim Gewinnspiel und gewinnen Sie einen Kibo-Gutschein im Wert von 50 €



Melden Sie sich bei unseren Mitarbeiterinnen der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden:
VG Kirchheimbolanden, Bürgerbus, Neue Allee 2, 67292 Kirchheimbolanden
Telefon: 06352 4004 - 115 oder - 125, E-Mail: buergerbus@kirchheimbolanden.de

Übungsanmeldung der Bundeswehr in der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Die Bundeswehr beabsichtigt in Rahmen einer Übung luftgestützter Angriffsoperationen durch das Einsatzführungskommando der Bundeswehr im Zeitraum vom 17.05.2023 bis einschließlich 18.05.2023 mit 100 Soldaten, 8 Radfahrzeugen und 11 Hubschraubern eine Übung im Gebiet der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden durchzuführen. Antragsformulare für mögliche Übungsschäden erhalten Sie bei der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden (06352-4004-408).



5

Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

50 Jahre · 1972 – 2022

PROBEALARM

Kirchheimbolanden

Am **13. Mai 2023 um 10:00 Uhr** werden die Brandschutzsirenen in allen Ortsgemeinden der VG Kirchheimbolanden für einen Probealarm ausgelöst.

Halleluja!

Ein Schlager + mehr-Gottesdienst

am 12. Mai um 19 Uhr

in der prot. Peterskirche, Kirchheimbolanden

Musik: Voices, Bolanden

Worte: Gerhard Jung, Gde.-Diakon

Weitere Infos bei: GfD Donnersberg, Gde.-Diakon Gerhard Jung, Amtsstr. 7, 67292 Kirchheimbolanden, 0 63 52 70 67 016, gerhard.jung@evlkrneipfalz.de

Bolanden
Ortsbürgermeister Armin Juchem, mail@gemeinde-bolanden.de

Einladung zur Bürgerversammlung Bolanden

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bolanden,

HOCHWASSERVORSORGEKONZEPTE

VG KIRCHHEIMBOLANDEN

in den letzten Jahren sind in Rheinland-Pfalz vermehrt Starkregenereignisse mit teils hohen Schäden aufgetreten. Die Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden hat daher die Erstellung eines **Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepts** für die Ortsgemeinde Bolanden beim Ingenieurbüro OBERMEYER Infrastruktur GmbH & Co. KG, Kaiserslautern, in Auftrag gegeben. Wir laden Sie dazu ganz herzlich ein zur Bürgerversammlung am

Dienstag, 16.05.2023, 18.00 Uhr
im Bürgerhaus

Das beauftragte Ingenieurbüro wird das Projekt vorstellen und die bisherigen Erfahrungen, Vorstellungen und Vorschlä-

ge der Bürgerinnen und Bürger aus Bolanden aufnehmen und diskutieren. Sollten Sie über Fotos von vergangenen Hochwasser- und/oder Starkregenereignissen verfügen, bringen Sie diese bitte mit.

Wir bedanken uns im Voraus herzlich für Ihre Beteiligung und Ihr Kommen.

VG Kirchheimbolanden
Bürgermeisterin
Sabine Wienpahl

Gemeinde Bolanden
Ortsbürgermeister
Armin Juchem

Sucht-Präventionswoche im Dezember geplant

Haus der Diakonie: Aufklärung über Fetale Alkoholspektrum-Störungen (FASD)



Regionalleiterin Carmen Müller präsentiert das Konzept für die geplante Sucht-Präventionswoche (Foto: VGV)

Das Haus der Diakonie im Donnersbergkreis plant eine Sucht-Präventionswoche zum Thema FASD (Fetale Alkoholspektrum-Störungen), die vom 04.12. bis 08.12.2023 in Kirchheimbolanden stattfinden soll. Das Ziel ist, die Öffentlichkeit über die Folgen von Alkoholkonsum während der Schwangerschaft aufzuklären und zu sensibilisieren.

Carmen Müller, Regionalleiterin vom Haus der Diakonie im Donnersbergkreis, präsentierte das Konzept der Präventionswoche der VG-Bürgermeisterin Sabine Wienpahl, die die Pläne gerne unterstützt. „Ich finde es sehr wichtig, für dieses Thema zu sensibilisieren, denn viele Menschen wissen nicht, wie schädlich Alkohol für das ungeborene Kind sein kann. Ich hoffe, dass die geplante Präventionswoche dazu beiträgt, das Bewusstsein zu schärfen und die Hilfeangebote bekannter zu machen“, sagte Wienpahl.

„Die Präventionswoche soll verschiedene Informations- und Beratungsangebote für Schwangere, Eltern, Fachkräfte und Interessierte umfassen“, erklärt Carmen Müller. Dazu gehören unter anderem Vorträge, Workshops, Infostände, und Gesprächsrunden.

FASD ist die häufigste angeborene Behinderung in Deutschland und wird durch den mütterlichen Alkoholkonsum während der Schwangerschaft verursacht. Alkohol schädigt das ungeborene Kind und kann zu körperlichen, geistigen und verhaltensbezogenen Beeinträchtigungen führen. Die Symptome können von Wachstumsstörungen, typischen Gesichtszügen, Schäden des zentralen Nervensystems bis hin zu

Lern- und Sozialproblemen reichen. FASD ist nicht heilbar, aber vermeidbar, wenn werdende Mütter konsequent auf Alkohol verzichten. Eine zulässige Alkoholmenge, deren Konsum für das Kind risikolos wäre, gibt es nicht. Daher gilt: Kein Tropfen Alkohol während der Schwangerschaft!

Hintergrundinformationen: Die Präventionswoche soll dazu beitragen, das Bewusstsein für die Gefahren von Alkohol in der Schwangerschaft zu schärfen. Laut der Drogenbeauftragten der Bundesregierung sind in Deutschland etwa 1,5 Millionen Menschen von FASD betroffen. Jedes Jahr werden rund 10 000 Kinder mit FASD geboren. Damit ist FASD eine der häufigsten Ursachen für angeborene Erkrankungen in Deutschland. Für Rheinland-Pfalz liegen keine genauen Zahlen zur Häufigkeit von FASD vor. Allerdings gibt es im Land mehrere Initiativen und Einrichtungen, die sich um die Prävention und Versorgung von Menschen mit FASD kümmern. Dazu gehören unter anderem das Netzwerk FASD Rheinland-Pfalz. www.fasd-deutschland.de/Hilfe und Beratung.

Mehr Informationen zur Sucht-Präventionswoche erhalten Sie hier: Carmen Müller, Regionalleitung Nord / Haus der Diakonie Donnersbergkreis, Mozartstr. 11, 67292 Kirchheimbolanden, Tel. +49 6352 753 257-0, E-Mail: RegionalleitungNord@diakonie-pfalz.de

Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Einsatz der freiwilligen Feuerwehr Kirchheimbolanden

Auf der A 63 überschlägt sich am 28.04.2023 ein Fahrzeug und kommt auf dem Dach im Grünsteifen zum Liegen. Die Feuerwehr Kirchheimbolanden ist mit 3 Fahrzeugen und 22 Mann im Einsatz. Beim Eintreffen der Feuerwehr ist der 30-jährige Fahrer bereits aus dem Fahrzeug, er wird leicht ver-

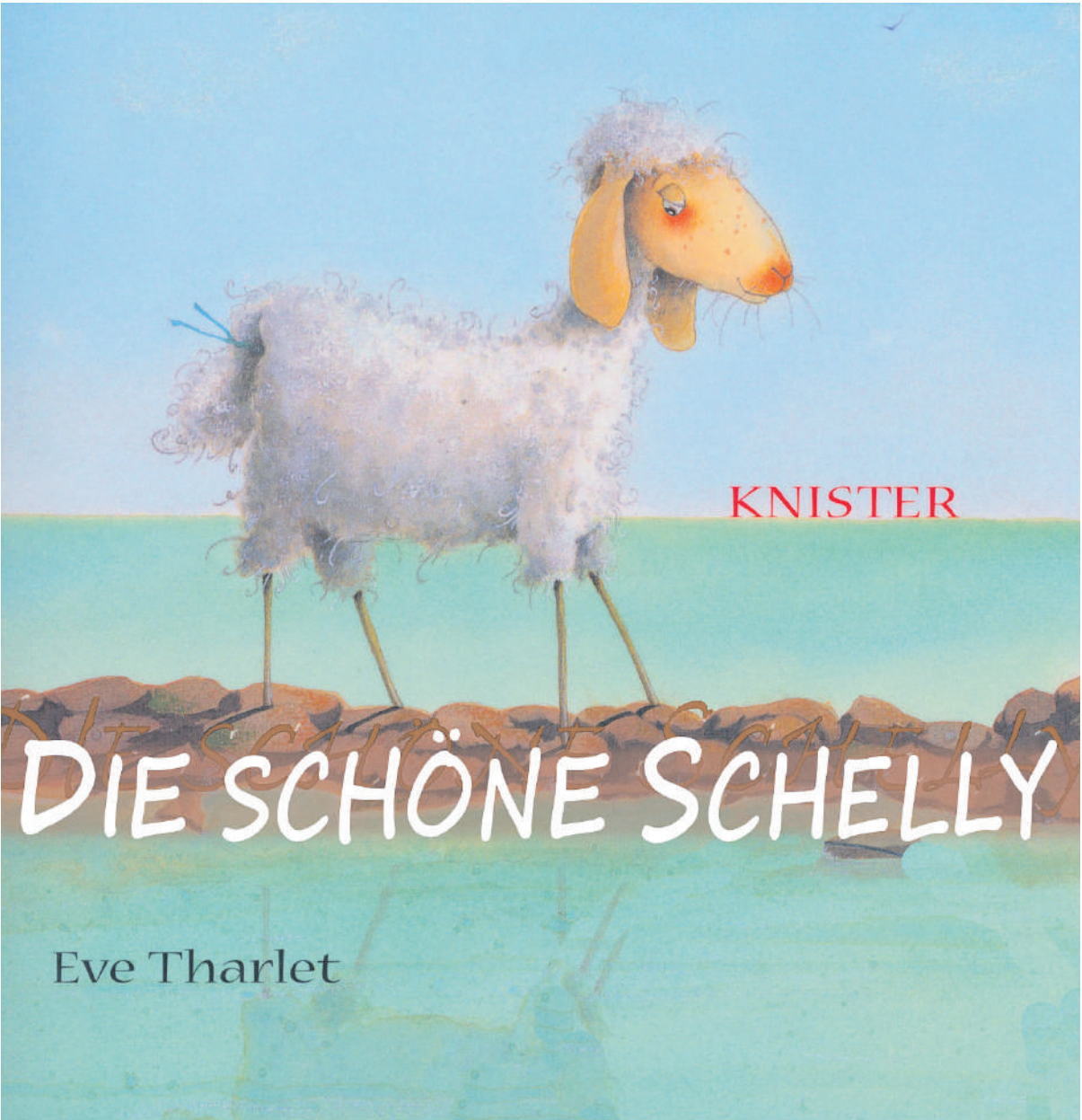
letzt vom Rettungsdienst in das Krankenhaus Kirchheimbolanden gebracht. Nachdem die Absicherung der Unfallstelle von der Polizei übernommen wurde konnte die Feuerwehr einrücken. Der Einsatz dauerte knapp 1 Stunde. Eine Sperrung der Fahrbahn war nicht notwendig.



FOTOS (2): FREIWILLIGE FEUERWEHR KIRCHHEIMBOLANDEN

Stadt Kirchheimbolanden

Dr. Marc Muchow, stadtbuergemeister@kirchheimbolanden.de



Bilderbuchkino in der Stadt  Bibliothek
15. Mai 2023 16.30 Uhr

Bilderbuchkino in der Stadt  Bibliothek
22. Mai 2023 16.30 Uhr

Kostenbeitrag 1,- €
Max. 10 Kinder; Alter: 1. + 2. Klasse Anmeldung bis spätestens 12.05.2023
Infos unter: 06352/719877 oder mail@stadtbibliothek-kirchheimbolanden.de

Kostenbeitrag 1,- €
Max. 10 Kinder im Vorschulalter Anmeldung bis spätestens 19.05.2023
Infos unter: 06352 719877 oder mail@stadtbibliothek-kirchheimbolanden.de

Orbis

Ortsbürgermeister Peter Schmitt, mail@gemeinde-orbis.de

Morschheim

Ortsbürgermeister Timo Wahl, mail@gemeinde-morschheim.de

Feuerwehrfest FF Orbis 2023



18. Mai | 10:00
**GERÄTEHAUS
FF ORBIS | 67294**



Geburtstag unseres Ersten Beigeordneten Gernot Koch am 12.05.2023

Gernot Koch im Einsatz mit einem seiner Herzensprojekte: die Jugend der Kerwemäd und Kerweborsch Morschheim



gemeinwohl immer in den Vordergrund Deiner Arbeit. Ich danke Dir für alles, was Du für die Gemeinde Morschheim getan hast und wünsche Dir an diesem Ehrentag alles erdenklich Gute für die Zukunft und auf eine erfolgreiche Fortsetzung Deines Amtes nach den Kommunalwahlen im nächsten Jahr, zumindest auf Gemeindeebene. Nicht zuletzt gilt mein Dank auch Deiner lieben Frau „Gerti“, die Dich immer bei all Deinen Aufgaben unterstützt, was bei dem hohen Zeitaufwand wahrlich nicht selbstverständlich ist.

Lieber Gernot, zu Deinem 70. Geburtstag gratuliere ich Dir – auch im Namen der Gemeinde Morschheim - ganz herzlich! Du bist immer ein kompetenter und sehr verlässlicher Stellvertreter, ein überaus loyaler Beigeordneter aber auch ein väterlicher Freund, dem ich als Bürgermeister persönlich viel zu verdanken habe. Du bist dann zur Stelle, wenn Du gebraucht wirst (und Du wirst oft gebraucht) und bist mit Deiner jahrzehntelangen Erfahrung als Kommunalpolitiker bei den Bürgern ein willkommener Gesprächspartner und Konfliktlöser. Vorteilhaft ist auch stets die Tatsache, dass Du als (Schul-) Busfahrer und lange Zeit Verantwörtlicher für die Verkehrssicherheitsschulungen der Grundschule eigentlich ALLE Menschen im Kreis Donnersberg kennst, die jünger sind als Du. Als Kommunalpolitiker ist für die Menschen in unserer Gemeinde, Verbandsgemeinde und auch auf Kreisebene immer Verlass auf Dich. Du stellst das All-

Lieber Gernot, genieße Deinen Ehrentag und bleibe so wie Du bist, dann kannst Du nichts falsch machen!

Herzliche Grüße,
Dein
Timo M. Wahl, Ortsbürgermeister

Foto unten: Timo M. Wahl, Foto oben: efesan - Stock.adobe.com



Mörsfeld

Ortsbürgermeister Jan Volker, mail@gemeinde-moersfeld.de

Jagdgenossenschaft Mörsfeld

Einsichtnahme der Niederschrift zur Genossenschaftsversammlung vom 02.03.2023

Der Jagdvorstand
Jagdvorsteher Klaus Steinhauer, Am Neuberg 27, 67808 Mörsfeld
Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist eine nichtöffentliche Sitzung der GrundeigentümerInnen von Flächen in der mörsfelder Gemarkung.
Nach § 5 Abs. 6 der Satzung der Jagdgenossenschaft Mörsfeld kann die Niederschrift zur o.a. Genossenschaftsversammlung in der Zeit von

15.05.2023 bis 01.06.2023
zur Einsichtnahme durch die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mörsfeld beim Jagdvorstand nach telefonischer Voranmeldung eingesehen werden.

Klaus Steinhauer (Jagdvorsteher)
Mörsfeld, den 03.05.2023
(Tel.: 01605706069)

MdL/SPD

Rauschkolb begrüßt dauerhafte Stationierung von „Christoph 66“

Landtagsabgeordnete Jaqueline Rauschkolb begrüßt die dauerhafte Stationierung des Hubschraubers Typ H145 der ADAC Luftrettung und den neu zu errichtenden Luftrettungsstandort Dörmbach/Imweiler.
Innenminister Michael Ebling und Frédéric Bruder, Geschäftsführer der gemeinnützigen ADAC Luftrettung, haben hierzu einen Vertrag über die Stationierung von 25 Jahren un-

terzeichnet.
„Ich freue mich sehr, dass der Rettungshubschrauber dauerhaft in der Westpfalz stationiert wird und ebenso eine neue Luftrettungsstation in Dörmbach/Imweiler errichtet wird. Dies ist ein wichtiger Schritt, um die Notfallversorgung in unserer Region zu sichern“, freut sich Rauschkolb.

MdL/ Bündnis 90/Die Grünen

Telefon- oder Videosprechstunde

Die Landtagsabgeordnete Lisett Stuppy des Wahlkreis Donnersberg von Bündnis 90/Die Grünen bietet allen Bürger:innen die Möglichkeit über politische Themen ins Gespräch zu kommen.

Dafür steht sie jeden Dienstag von 16:00 bis 18:00 für eine Telefon- oder Videosprechstunde zur Verfügung.

Zur Anmeldung können Sie einfach eine Nachricht mit den gewünschten Gesprächsthemen an wahlkreisbue-ro@lisett-stuppy.de schicken. Sie werden dann zurückgerufen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage lisett-stuppy.de.
Beim Grünen Stammtisch am Donnerstag, den 25. Mai 2023 19.00 Uhr im Friedemann 'Z, in der Bahnhofstraße 1 in Kirchheimbolanden ist neben auch Lisett Stuppy mit dabei.

Fotorecht: privat



Stellenausschreibungen

Straßenbauer, Landschaftsgärtner oder Forstwirt (m/w/d) gesucht

Die Stadt Kirchheimbolanden sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Bauhof eine/n Voraussetzung für die Einstellung ist eine abgeschlossene Ausbildung (Gesellen-brief) als Straßenbauer (m/w/d), Landschaftsgärtner (m/w/d) oder Forstwirt (m/w/d) sowie der Besitz des Führerscheins der Klassen B und BE. Für die Besetzung der Stelle wünschen wir uns weiterhin eine/n Mitarbeiter/in mit handwerklichem Geschick, Flexibilität, Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und der Bereitschaft zur Teamarbeit beim Arbeitseinsatz in allen Bereichen des Bauhofes einschließlich des Winterdienstes. Die Eingruppierung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse usw.) bitte bis **spätestens 15.05.2023** an die Verbandsgemeindeverwaltung, Neue Allee 2, 67292 Kirchheimbolanden. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter Telefon: 06352/4004-112 oder E-Mail: personal@Kirchheimbolanden.de
Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen in elektronischer Form ausschließlich im PDF-Format ohne aktive Inhalte (Makros/Scripte) annehmen und verarbeiten können. Fassen Sie bitte alle Dokumente in eine PDF-Datei zusammen. Anlagen zur Bewerbung können wir aus Sicherheitsgründen zudem nicht von einem Internet-speicher (Cloud/Mediacenter) herunterladen.
Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Hinweis zum Verbleib der Bewerbungsunterlagen:
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesendet, sondern datenschutzgerecht vernichtet werden. Wir bitten daher, lediglich Kopien der Bewerbungsunterlagen einzureichen.



Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d) gesucht

Die Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Ordnungs- und Schulverwaltung eine/n **Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)**
Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitstelle mit einem Umfang von 19,50 Stunden. Diese ist vorerst befristet für die Dauer der Vertretung einer Stammkraft bis 05.07.2024.
Die Tätigkeit erfolgt in den Bereichen Kindertagesstätten, Jugend, Kultur und Senioren.
Voraussetzung für die Besetzung der Stelle ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d). Außerdem erwarten wir Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsfähigkeit, die Bereitschaft zur Teamarbeit und gute EDV-Kenntnisse.Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD. Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Lichtbild) richten Sie bitte bis **spätestens 15.05.2023** an die Verbandsgemeindeverwaltung, Neue Allee 2, 67292 Kirchheimbolanden oder per E-Mail an personal@kirchheimbolanden.de.
Für Fragen stehen wir gerne unter Tel. 06352-4004-112 zur Verfügung.
Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen in elektronischer Form ausschließlich im PDF-Format ohne aktive Inhalte (Makros/Scripte) annehmen und verarbeiten können. Fassen Sie bitte alle Dokumente in eine PDF-Datei zusammen. Anlagen zur Bewerbung können wir aus Sicherheitsgründen zudem nicht von einem Internet-speicher (Cloud/Mediacenter) herunterladen.
Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.
Hinweis zum Verbleib der Bewerbungsunterlagen:
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesendet, sondern datenschutzgerecht vernichtet werden. Wir bitten daher, lediglich Kopien der Bewerbungsunterlagen einzureichen.



Stand Nigeriahilfe am Maimarkt in Kirchheimbolanden

Maimarkt zum Muttertag - in schöner Tradition mit „ein Höhepunkt“ im Kirchheimbolander Veranstaltungskalender. Von 11 bis 18 Uhr locken kulinarische Genüsse rund um den Römerplatz, Musik, bunte Unterhaltung, Kinderkarussell, Rummel und jede Menge Angebote an Spezialitäten und Waren quer durch die Innenstadt. In der Dr. Sießl-Allee, gegenüber den Verkaufsbuden, wird auch der Stand der Nigeriahilfe präsent sein und zu Kaffee und Kuchen einladen.
Der Erlös fließt in die laufenden Kosten des Zukunftsprojekts „Start Life- Start ins Leben“ in der nigerianischen Provinz Umsoochie: (Schul-) Bildung als Ausweg aus Armut und Chancenlosigkeit. Kindern und Jugendlichen soll ein Weg eröffnet werden, ihr Land zu entwickeln statt als verzweifelte Wirtschaftsflüchtlinge ihr Leben auf dem Mittelmeer zu riskieren. Insgesamt 222 Vorschulkinder und Jugendliche besuchen derzeit die aus der Nordpfalz finanzierte Privatschule, Erzieher/innen und Mitarbeiter betreuen sie, unterrichten sie und fördern sie in Ausbildungsberufen: Nähen, Hauswirtschaft, Büroarbeit, IT. Angestoßen wurde das Projekt von der Kibonigerianerin Felicia Stevens, die regelmäßig einmal im Jahr die Einrichtung in ihrer früheren Heimat besucht (selbstverständlich auf eigene Kosten) und vor Ort nach dem Nötigen



Nähstube

sieht. Momentan müssen neue Wandtafeln für die Klassenräume angeschafft werden. „Ohne die Unterstützung aus Deutschland müssten wir aufgeben“, berichtet Stevens von der großen Dankbarkeit aller Beteiligten. Die Armut der Bevölkerung sei nach wie vor beklemmend.
Der eingetragene Verein Nigeriahilfe lebt von privaten Zuwendungen, mit zehn Euro pro Monat kann man die Patenschaft



für ein Kind übernehmen oder die Schule wirksam unterstützen. Die Spenden sind steuerlich absetzbar.
Weitere Infos zum Verein Nigeriahilfe erteilen die Vorstandsvorsitzende Claudia Thur-Giudice unter claudia.thur-giudice@web.de oder 0162-2326220 sowie Felicia Stevens 06352 1775. Spendenkonto: Verein Nigeriahilfe „Start Life- Start ins Leben“ DE46 5509 1200 0028 2459 04.
Text: Marie Funk, Fotos: frei-Felicia Stevens



Eröffnungsfeier des Ausbildungszentrums in Nigeria 2020



Computerraum